MICROSOFT-SOFTWARE-LIZENZBEDINGUNGEN

MICROSOFT AZURE DEVOPS SERVER 2019, TESTVERSION UND AZURE DEVOPS SERVER EXPRESS 2019 VERSION

Diese Lizenzbestimmungen stellen eine Vereinbarung zwischen Ihnen und der Microsoft Corporation (bzw. abhängig von Ihrem Wohnsitz einem ihrer Affiliate-Partner) dar. Sie gelten für die oben angeführte Software. Die Bestimmungen gelten auch für alle Microsoft-Dienste und Updates für die Software, es sei denn, dass diese abweichende Bestimmungen haben.

DURCH DIE VERWENDUNG DER SOFTWARE ERKENNEN SIE DIESE BEDINGUNGEN AN. WENN SIE SIE NICHT AKZEPTIEREN, NUTZEN SIE DIE SOFTWARE BITTE NICHT. GEBEN SIE DIESE STATTDESSEN DEM EINZELHÄNDLER GEGEN RÜCKERSTATTUNG ODER GUTSCHRIFT DES KAUFPREISES ZURÜCK. Wenn Sie dort keine Rückerstattung des Kaufpreises erhalten können, wenden Sie sich an Microsoft oder an die Microsoft-Niederlassung in Ihrem Land. unter <http://www.microsoft.com/worldwide>. In den USA oder Kanada rufen Sie (800) MICROSOFT an, oder informieren Sie sich unter [www.microsoft.com/info/nareturns.htm](http://www.microsoft.com/info/nareturns.htm).

AZURE DEVOPS SERVER TRIAL und AZURE DEVOPS SERVER EXPRESS 2019 NUTZUNGSRECHTE.

Wenn die Software entweder die Test- oder Express-Version ist, dann gilt dieser Abschnitt für die Nutzung beider Versionen.

BENUTZUNG DER TESTVERSION. Sie sind berechtigt, die Testversion auf Ihren Geräten ausschließlich für Ihre internen Testzwecke zu benutzen. So enthalten Ihre Testrechte z. B. nicht das Recht, Komponenten der Testversion im Produktionsmodus zu benutzen.

# Sie sind berechtigt, die Testversion neunzig (90) Tage lang zu benutzen. Die Testversion wird Ihnen sechzig (60) Tage nach Installation Umwandlungsoptionen präsentieren, und dann wieder jedes Mal, wenn ein Nutzer sich in die Server-Administrationskonsole einloggt. Sie sind berechtigt, Ihre Testrechte jederzeit entweder in Express (ohne Gebühr) oder in die nachfolgend beschriebenen vollständigen Rechte umzuwandeln, indem Sie bei Microsoft oder einem ihrer Händler eine Volllizenz erwerben. Sie haben keinen Zugriff auf die mit der Testversion benutzten Daten, wenn sie nicht mehr läuft.

VERWENDUNG VON AZURE DEVOPS SERVER EXPRESS.

## Ausführen von Instanzen der Serversoftware. Sie sind berechtigt, nur eine Instanz der Serversoftware, die einer physischen oder virtuellen Betriebssystemumgebung zugewiesen ist, zu verwenden. Für die Zwecke dieser Express-Lizenzgewährung wird jeder Nutzer bzw. jedes Gerät, der bzw. das mit der Serversoftware verbunden ist, als Clientzugriffslizenz (CAL) angesehen. Sie sind berechtigt, eine beliebige Kombination von bis zu fünf (5) Nutzern oder Geräten miteinander zu verbinden, die auf diese eine Instanz der Serversoftware zugreifen, sofern eine CAL erforderlich ist (in Ziffer c unten werden Fälle geschildert, in denen keine CAL erforderlich ist).

## Azure DevOps Server Builddienste. Sie sind berechtigt, eine beliebige Anzahl von Instanzen der Azur DevOps Server-Builddienste in physischen oder virtuellen Betriebssystemumgebungen auf einer beliebigen Anzahl von Geräten auszuführen oder anderweitig zu verwenden. Sie dürfen diese zusätzliche Software nur mit der Serversoftware direkt oder indirekt über andere zusätzliche Software verwenden.

## Verwendungszwecke, für die keine Client-Zugriffslizenzen (Client Access Licenses, CALs) erforderlich sind.Eine CAL ist nicht erforderlich:

# zum Aufrufen, Bearbeiten oder Eingeben von Arbeitsaufgaben oder

# für den Zugriff auf den Azure DevOps Server über eine gepoolte Verbindung von einer anderen integrierten Anwendung oder einem anderen integrierten Dienst.

## Erforderliche Zusatzlizenzen. Um Testpläne zu verwenden, muss ein Benutzer eine Lizenz für eine der folgenden Abonnements besitzen:

* Testpläne

## Visual Studio Enterprise-Abonnement

## Visual Studio Enterprise – Monatsabonnement

## Visual Studio Test Professional

## MSDN-Plattformen oder

## Ein bezahlter Abonnementsplan für Azure DevOps Basic + Testpläne

# AUSSCHLUSS VON GARANTIEN. Die TESTVERSION UND DIE DEVOPS SERVER EXPRESSVERSION WERDEN „in der vorliegenden Form“ lizenziert. Sie tragen das Risiko der Benutzung von beiden. Microsoft gewährt keine ausdrücklichen Gewährleistungen oder Garantien. In dem nach Ihrem örtlich anwendbaren Recht zulässigen Umfang schließt Microsoft konkludente Garantien der Handelsüblichkeit, Eignung für einen bestimmten Zweck und Nichtverletzung von Rechten Dritter aus..

# Da die Software zur Testversion und Azure DevOps Server Expressversion „in der vorliegenden Form“ geliefert wird, können wir keine Support-Dienste für sie bereitstellen.

* 1. **Beschränkung und Ausschluss von Schadenersatz. Sie können von Microsoft und deren Lieferanten nur einen Ersatz für direkte Schäden bis zu einem Betrag von 5,00 US-Dollar erhalten. Sie können keinen Ersatz für andere Schäden erhalten, einschließlich Folgeschäden, Schäden aus entgangenem Gewinn, spezielle, indirekte oder zufällige Schäden.**

Diese Beschränkung gilt für (a) alles im Zusammenhang mit Testversion, Diensten, Inhalt (einschließlich Code) von Internetsites oder Programmen von Drittanbietern und (b) für Ansprüche aus Vertragsverletzung, Verletzung von Gewährleistung, Garantie oder Bedingungen, verschuldensunabhängiger Haftung, Fahrlässigkeit oder anderer unerlaubter Handlung, soweit gesetzlich zulässig.

Sie hat auch dann Gültigkeit, wenn Microsoft von der Möglichkeit der Schäden gewusst hat oder hätte wissen müssen. Obige Beschränkung und obiger Ausschluss gelten möglicherweise nicht für Sie, weil Ihr Land den Ausschluss oder die Beschränkung von zufälligen Schäden, Folgeschäden oder sonstigen Schäden nicht gestattet.

BESTIMMUNGEN FÜR DIE LIZENZ ZUR VOLLSTÄNDIGEN VERWENDUNG DER SOFTWARE: Wenn Sie die Software erwerben, gelten die nachstehenden Vollnutzungsbestimmungen.

# ÜBERBLICK.

## Lizenzmodell. Die Software wird auf folgender Basis lizenziert:

* Anzahl der ausgeführten Instanzen der Serversoftware und
* Anzahl der Geräte und Nutzer, die auf Instanzen der Serversoftware zugreifen.

## Lizenzbestimmungen zur Verwendung mit Virtual Server und anderen ähnlichen Technologien.

* + 1. Instanz. Sie erstellen eine „Instanz“ der Software durch das Ausführen der Setup- oder Installationsprozedur der Software oder durch das Duplizieren einer bestehenden Instanz. Verweise auf Software in diesem Vertrag schließen „Instanzen“ der Software ein.
    2. Ausführen einer Instanz. Sie „führen eine Instanz“ der Software „aus“, indem Sie sie in den Arbeitsspeicher laden und eine oder mehrere ihrer Anweisungen ausführen. Sobald sie ausgeführt wird, wird eine Instanz so lange als in Ausführung befindlich betrachtet (unabhängig davon, ob ihre Anweisungen weiter ausgeführt werden oder nicht), bis sie aus dem Arbeitsspeicher entfernt wird.
    3. Betriebssystemumgebung („OSE“). Eine OSE
* ist eine ganze Betriebssysteminstanz oder einen Teil einer solchen oder eine ganze virtuelle (oder anderweitig emulierte) Betriebssysteminstanz oder einen Teil einer solchen, die bzw. der eine separate Computeridentität (primärer Computername oder ähnlicher eindeutiger Bezeichner) oder separate administrative Rechte ermöglicht, und
* stellt Instanzen von Anwendungen dar, die für die Ausführung unter der entsprechenden Betriebssysteminstanz oder Teilen davon konfiguriert sind, wie oben aufgeführt.

Es gibt zwei Typen von OSEs: physische und virtuelle.

Eine physische OSE ist so konfiguriert, dass sie direkt auf einem physischen Hardwaresystem ausgeführt wird. Die Betriebssysteminstanz, die zum Ausführen von Hardware-Virtualisierungssoftware (z. B. Microsoft Virtual Server oder ähnliche Technologien) oder zum Bereitstellen von Hardware-Virtualisierungsdiensten (z. B. Microsoft-Virtualisierungstechnologien) verwendet wird, gilt als Teil der physischen Betriebssystemumgebung.

Eine „virtuelle OSE“ ist so konfiguriert, dass sie auf einem virtuellen (oder anderweitig emulierten) Hardwaresystem ausgeführt wird.

Ein physisches Hardwaresystem kann über eines oder beide der folgenden Elemente verfügen:

* eine physische Betriebssystemumgebung und
* eine oder mehrere virtuelle Betriebssystemumgebungen
  + - Server. Bei einem Server handelt es sich um ein physisches Hardwaresystem, das fähig ist, Serversoftware auszuführen. Eine Hardwarepartition oder ein Blade wird als separates physisches Hardwaresystem betrachtet.
    - Zuweisen einer Lizenz. Das Zuweisen einer Lizenz bedeutet einfach, diese Lizenz einem Gerät oder Nutzer zuzuordnen.

# NUTZUNGSRECHTE.

## Lizenzierte Server.

### Lizenzierter Server ist der jeweilige Server, dem eine Lizenz zugewiesen wird.

### Sie sind berechtigt, eine Softwareserverlizenz neu zuzuweisen, jedoch nicht innerhalb von 90 Tagen nach der letzten Zuweisung. Sie sind berechtigt, eine Software-Serverlizenz früher neu zuzuweisen, wenn Sie den lizenzierten Server aufgrund eines dauerhaften Hardwarefehlers außer Dienst stellen. Wenn Sie eine Lizenz neu zuweisen, müssen Sie die Software vollständig vom vorherigen Server entfernen. Der Server, dem Sie die Lizenz neu zuweisen, wird der neue lizenzierte Server für diese Lizenz.

## Ausführen von Instanzen der Serversoftware. Für jede Serverlizenz sind Sie berechtigt, auf dem lizenzierten Server jeweils eine Instanz der Serversoftware in einer physischen oder virtuellen Betriebssystemumgebung auszuführen.

## Ausführen von Instanzen der zusätzlichen Software.Sie sind berechtigt, eine beliebige Anzahl von Instanzen der nachfolgend aufgelisteten zusätzlichen Software in physikalischen oder virtuellen Betriebssystemumgebungen auf einer beliebigen Anzahl von Geräten auszuführen oder anderweitig zu verwenden. Sie dürfen zusätzliche Software nur mit der Serversoftware direkt oder indirekt über andere zusätzliche Software verwenden.

* Azure DevOps Server Builddienste

## Erstellen und Speichern von Instanzen auf Ihren Servern oder Speichermedien. Sie sind berechtigt, für jede Softwarelizenz, die Sie erwerben, eine beliebige Anzahl Instanzen der Software zu erstellen und auf beliebigen Ihrer Server oder Speichermedien zu speichern. Dies darf ausschließlich zu dem Zweck erfolgen, Ihr Recht zum Ausführen von Instanzen der Software unter einer Ihrer Softwarelizenzen wie in den geltenden Nutzungsrechten beschrieben auszuüben (z. B. sind Sie nicht berechtigt, Instanzen an Dritte zu vertreiben).

## Im Lieferumfang enthaltene Microsoft-Anwendungen. Die Software enthält andere Microsoft-Anwendungen. Diese Lizenzbestimmungen gelten für die Verwendung dieser Anwendungen, mit Ausnahme der in Ziffer 5 genannten Microsoft-Anwendungen, für die eigene Lizenzbestimmungen gelten.

## Komponenten von Dritten. Diese Software kann Komponenten Dritter enthalten, die gesonderten rechtlichen Anmerkungen oder anderen Verträgen unterliegen, wie in den der Software beiliegenden ThirdPartyNotices-Dateien ggf. beschrieben ist.

# ZUSÄTZLICHE LIZENZANFORDERUNGEN UND/ODER NUTZUNGSRECHTE.

## Client-Zugriffslizenzen (Client Access Licenses, CALs). Außer wie hierin beschrieben kann jeglicher Zugriff auf Serversoftware nur mit CALs erfordern. Sie müssen jede CAL einem einzelnen Nutzer oder Gerät zuweisen. CALs sind nicht erforderlich für:

* Zugriff durch einen anderen Lizenzierten Server, oder
* bis zu zwei Nutzer oder Geräte zur Verwaltung der Software.

CALs erlauben den Zugriff auf die entsprechende Version (einschließlich früherer Versionen, die unter Downgraderechten verwendet werden) oder frühere Versionen der Serversoftware. Wenn Sie auf Instanzen einer früheren Version zugreifen, sind Sie auch berechtigt, dieser Version entsprechende CALs zu verwenden.

Es gibt zwei Arten von CALs, eine für Geräte und eine für Nutzer. Eine Geräte-CAL erlaubt einem Gerät, das von einem beliebigen Nutzer verwendet wird, auf Instanzen der Serversoftware auf Ihren lizenzierten Servern zuzugreifen. Eine Nutzer-CAL erlaubt einem Nutzer, der ein beliebiges Gerät verwendet, auf Instanzen der Serversoftware auf Ihren lizenzierten Servern zuzugreifen. Sie sind berechtigt, eine Kombination von Geräte- und Nutzer-CALs zu verwenden. Ihre CALs erlauben nur den Zugriff auf Ihren lizenzierten Server (nicht die eines Dritten).

## Erstmalige Nutzer. Bis zu fünf Nutzer können sich mit einer Instanz der Serversoftware verbinden, ohne dass eine CAL erforderlich ist. Ab dem sechsten Nutzer benötigt jeder Nutzer eine CAL, um auf die Serversoftware zuzugreifen.

## Verwendungszwecke, für die keine Client-Zugriffslizenzen (Client Access Licenses, CALs) erforderlich sind.Eine CAL ist nicht erforderlich:

* zum Anzeigen, Editieren und zur Eingabe von Arbeitselementen,
* um auf Azure DevOps Server Berichte zuzugreifen;
* für den Zugriff auf Azure DevOps Dienste über einen Azure DevOps Server 2019 Proxy;
* für Genehmigungen von Phasen als Teil der Release Management Pipeline,
* für den Zugriff auf den Visual Studio Team Foundation Server über eine gepoolte Verbindung von einer anderen integrierten Anwendung oder einem anderen integrierten Dienst; oder
* für Ihre bezahlten Benutzer in Azure DevOps-Dienste

## Azure DevOps Server Builddienste. Bei einem oder mehreren lizenzierten Nutzern des Visual Studio Enterprise Abonnements, des Visual Studio Professional Abonnements oder einem Nachfolgeprogramm der genannten Programme sind Sie auch berechtigt, die Visual Studio-Software zu installieren und es Ihren lizenzierten Nutzern und lizenzierten Geräten zu gestatten, als Teil der Builddienste für Azure DevOps Server 2019 auf die Software zuzugreifen und diese zu verwenden.

## Neuzuweisung von CALs. Sie sind berechtigt,

* eine Geräte-CAL von einem Gerät einem anderen Gerät oder eine Nutzer-CAL von einem Nutzer einem anderen Nutzer dauerhaft neu zuzuweisen oder
* eine Geräte-CAL von einem Gerät zu einem anderen Gerät vorübergehend neu zuzuweisen, um kurzzeitig die Nichtverfügbarkeit eines Geräts, das außer Betrieb ist, zu überbrücken, bzw. vorübergehend eine Nutzer-CAL von einem Nutzer einem anderen Nutzer zuzuweisen, um kurzzeitig die Abwesenheit eines Nutzers zu überbrücken. Auch wenn die temporäre, kurzfristige Neuzuweisung von CALs gestattet ist, muss eine Neuzuweisung dieser Lizenzen für einen anderen Zweck oder Zeitraum permanent sein. Das bedeutet, dass Sie eine Lizenz von Gerät B nicht wieder Gerät A zuweisen können, wenn Sie diese Lizenz zuvor von Gerät A Gerät B zugewiesen haben [sofern nicht eine vorübergehende Neuzuweisung zulässig ist].

## Erforderliche Zusatzlizenzen. Um Testpläne zu verwenden, muss ein Benutzer eine Lizenz für eine der folgenden Abonnements besitzen:

* Testplan

## Visual Studio Enterprise-Abonnement

## Visual Studio Enterprise – Monatsabonnement

## Visual Studio Test Professional

## MSDN-Plattformen oder

## Ein bezahlter Abonnementsplan für Azure DevOps Basic + Testpläne

## Multiplexing. Multiplexing oder Pooling, um direkte Verbindungen mit der Software zu reduzieren, mindert nicht die Zahl der benötigten CALs.

## Keine Trennung von Serversoftware.Sie sind nicht berechtigt, die Serversoftware zur Nutzung in mehr als einer Betriebssystemumgebung unter einer einzelnen Lizenz zu trennen, es sei denn, dies ist ausdrücklich gestattet. Dies gilt auch, wenn sich die Betriebssystemumgebungen auf demselben physischen Hardwaresystem befinden.

## Zusätzliche Funktionalität. Microsoft stellt für diese Software möglicherweise zusätzliche Funktionalität bereit. Hierfür können andere Lizenzbestimmungen und Gebühren gelten.

# DATEN.

## Datenerfassung. Die Software erhebt möglicherweise Informationen über Sie und Ihre Verwendung der Software und sendet sie an Microsoft. Microsoft kann diese Informationen verwenden, um unsere Produkte und Dienste bereitzustellen und zu verbessern. Sie können sich gegen viele dieser Szenarios entscheiden, jedoch nicht gegen alle, wie in der Softwaredokumentation beschrieben. Die Software besitzt auch einige Funktionen, mit denen Sie und Microsoft Informationen über die Nutzer Ihrer Anwendungen sammeln können. Wenn Sie diese Funktionen benutzen, müssen Sie geltendes Recht befolgen, was entsprechende Hinweise an die Nutzer Ihrer Anwendungen und eine Kopie unserer Datenschutzerklärung an Ihre Nutzer einschließt. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie hier: <https://go.microsoft.com/fwlink/?LinkId=398505>. Sie können mehr über Datensammlung und Datennutzung in der Softwaredokumentation und in unserer Datenschutzerklärung erfahren. Durch die Nutzung der Software erklären Sie sich mit diesen Praktiken einverstanden.

## Verarbeitung personenbezogener Daten. Soweit Microsoft im Zusammenhang mit der Software als Auftragsverarbeiter oder Unterauftragsverarbeiter von personenbezogenen Daten auftritt, geht Microsoft im Rahmen der Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union zum 25. Mai 2018 allen Kunden gegenüber die Verpflichtungen gemäß den Bestimmungen für Onlinedienste ein, die unter <https://docs.microsoft.com/en-us/legal/gdpr> verfügbar sind.

# ZUSÄTZLICHE MICROSOFT-PRODUKTE

## Microsoft-Plattformen. Die Software kann Komponenten aus Microsoft Windows, Microsoft Windows Server, Microsoft SQL Server, Microsoft Exchange, Microsoft Office und Microsoft Sharepoint enthalten. Diese Komponenten werden durch gesonderte Verträge und deren eigenen Produktsupportrichtlinien geregelt, wie im die Software begleitenden Microsoft-„Lizenzen“-Ordner beschrieben, mit der Ausnahme, wenn getrennte Lizenzbestimmungen für solche Komponenten auch in der zugehörigen Installation direkt enthalten sind, dass dann diese Lizenzbestimmungen den Ausschlag geben.

## Lizenzbestimmungen für Microsoft SQL Server 2017-Standardversion. Eine Kopie von Microsoft SQL Server 2017-Standardversion ist in der Software inbegriffen. Sie wird Ihnen nach diesbezüglichen Lizenzbestimmungen im Ordner „Lizenzen“ im Software-Installationsverzeichnis und zusätzlich wie folgt zur Verfügung gestellt:

* Sie sind berechtigt, jederzeit eine Instanz dieses SQL Server-Programms auszuführen, um die Software entweder in einer physischen oder virtuellen Betriebssystemumgebung zu unterstützen. Sie benötigen keine SQL Server CALs, um dieses SQL Server-Programm mit der Software zu nutzen. Sie sind berechtigt, eine Kopie der SQL Server 2017-Standardversion als Sicherung anzufertigen und aufzubewahren, jedoch nur, um Ihr Recht auszuüben, eine Instanz der SQL Server 2017-Version, wie hier vorgesehen, auszuführen.

# LIZENZUMFANG. Die Software wird lizenziert, nicht verkauft. Diese Vereinbarung gewährt Ihnen lediglich bestimmte Rechte zur Nutzung der Software. Microsoft behält sich alle anderen Rechte vor. Sie dürfen die Software nur wie in dieser Vereinbarung ausdrücklich gestattet nutzen, es sei denn, das anwendbare Recht gibt Ihnen ungeachtet dieser Einschränkung umfassendere Rechte. Dabei sind Sie verpflichtet, alle technischen Beschränkungen der Software einzuhalten, die Ihnen nur spezielle Verwendungen gestatten. Sie sind nicht dazu berechtigt,

* technische Beschränkungen der Software umgehen;
* die Software zurückentwickeln, dekompilieren oder disassemblieren oder auf andere Weise versuchen, den Quellcode der Software abzuleiten, außer und soweit von Drittpartei-Lizenzierungsbestimmungen verlangt, die die Benutzung bestimmter Open Source-Komponenten regeln, die in dieser Software eingeschlossen sein können;
* Mitteilungen der Firma Microsoft oder ihrer Lieferanten in der Software zu entfernen, zu minimieren, zu blockieren oder zu verändern,
* die Software auf eine Weise zu verwenden, die gegen das Gesetz verstößt,
* die Software gemeinsam zu nutzen, zu veröffentlichen, zu vermieten; oder
* die Software als eigenständiges Angebot oder in Verbindung mit einer anderen Ihrer Anwendungen für die Nutzung durch andere bereitzustellen.

# SICHERUNGSKOPIE. Sie sind berechtigt, eine Sicherungskopie der Softwaremedien zur erneuten Installation der Software anzufertigen.

# NICHT ZUM WEITERVERKAUF BESTIMMTE SOFTWARE. Sie dürfen keine Software verkaufen, die als „NFR (Not for Resale)“ oder „Nicht zum Weiterverkauf“ gekennzeichnet ist.

# NUTZUNGSRECHTE AN ANDEREN VERSIONEN UND NIEDRIGEREN EDITIONEN.  Sie dürfen die Software einschließlich ihrer früheren Versionen auf jedem beliebigen Gerät nutzen.  Sie sind berechtigt, anstelle der lizenzierten Version eine frühere Version, eine Version in einer anderen zugelassenen Sprache sowie eine niedrigere Edition zu erstellen, zu speichern, auszuführen und zu verwenden.

# LIZENZNACHWEIS („Proof of License“ oder „POL“). Wenn Sie die Software auf einer CD oder anderen Datenträgern erworben haben, ist Ihr Lizenznachweis das Microsoft-Echtheitszertifikatsetikett und Ihre Kaufquittung. Wenn Sie eine Online-Kopie der Software erworben haben, ist Ihr Lizenznachweis Ihre Kaufquittung bzw. die Fähigkeit, auf den Software-Dienst über Ihr Microsoft-Konto zuzugreifen. Informationen zum Identifizieren originaler Microsoft-Software finden Sie unter [www.howtotell.com](http://www.howtotell.com).

**ÜBERTRAGUNG AN DRITTE.** Als Lizenznehmer für die Software sind Sie berechtigt, die Software sowie den Lizenzvertrag direkt an Dritte zu übertragen. Vor der Übertragung muss sich die andere Partei damit einverstanden erklären, dass dieser Vertrag für die Übertragung und Nutzung der Software gilt. Die Übertragung muss die Software und ggf. den Lizenznachweis umfassen. Der Übertragende ist verpflichtet, alle Kopien der Software zu deinstallieren, nachdem er sie vom Gerät überträgt. Der Übertragende ist nur dann berechtigt, Kopien der Software zu behalten, wenn er hierfür separat lizenziert ist.

**EXPORTBESCHRÄNKUNGEN.** Sie sind verpflichtet, alle nationalen und internationalen Exportgesetze und Exportbestimmungen einzuhalten, die für die Software gelten und auch Beschränkungen in Bezug auf Bestimmungsorte, Endbenutzer und die Endnutzung enthalten. Weitere Informationen zu Ausfuhrbeschränkungen finden Sie unter [www.microsoft.com/exporting](http://www.microsoft.com/exporting).

# SUPPORT-DIENSTE. Microsoft stellt Support-Dienste für die Software zur Verfügung, siehe dazu: <https://support.microsoft.com>.

**GESAMTE VEREINBARUNG.** Dieser Vertrag (einschließlich der Garantie unten) sowie die Bestimmungen für von Ihnen verwendete Ergänzungen, Updates und internetbasierte Dienste und Supportleistungen stellen den gesamten Vertrag für die Software und die Supportleistungen dar.

**ANWENDBARES RECHT.** Wenn Sie die Software in den USA erworben haben, regeln die Gesetze des Bundesstaates Washington die Auslegung dieses Vertrags sowie Ansprüche, die aus einer Vertragsverletzung entstehen, und die Gesetze des Bundesstaates, in dem Sie leben, regeln alle anderen Ansprüche. Wenn Sie die Software in einem anderen Land erwerben, gelten die Gesetze des betreffenden Lands.

# VERBRAUCHERRECHTE, REGIONALE VARIANTEN.Dieser Vertrag beschreibt bestimmte Rechte. Möglicherweise sehen die Gesetze Ihres Staats oder Lands andere Rechte vor, einschließlich Verbraucherrechte. Möglicherweise verfügen Sie unabhängig von Ihrer Geschäftsbeziehung mit Microsoft außerdem über Rechte im Hinblick auf den Lizenzgeber, von dem Sie die Software erworben haben. Dieser Vertrag ändert diese anderen Rechte nicht, wenn die Gesetze Ihres Bundesstaates oder Lands dies nicht gestatten. Wenn Sie die Software beispielsweise in einer der unten genannten Regionen erworben haben oder zwingendes Recht des Landes Anwendung findet, gelten die folgenden Bestimmungen für Sie:

## Australien. Verweise auf „Beschränkte Garantie“ sind Verweise auf die von Microsoft oder dem Hersteller bzw. Installationsunternehmen ausdrücklich gewährte Garantie. Diese Garantie wird zusätzlich zu anderen Rechten und Abhilfeansprüchen gewährt, die Sie möglicherweise nach dem Gesetz haben, einschließlich Ihrer Rechte und Abhilfeansprüche laut den gesetzlichen Garantien unter dem Australian Consumer Law.

## In dieser Ziffer bedeutet „Waren“ die Software, für die Microsoft oder der Hersteller bzw. das Installationsunternehmen ausdrücklich Garantie gewährt. Für unsere Waren gelten Garantien, die nach dem Australian Consumer Law nicht ausgeschlossen werden können. Bei einem wesentlichen Fehler haben Sie Anspruch auf einen Ersatz oder Kostenerstattung, und bei anderen angemessen vorhersehbaren Verlusten oder Schäden haben Sie Anspruch auf eine Entschädigung. Außerdem haben Sie Anspruch auf Reparatur oder Austausch der Waren, wenn die Qualität der Waren nicht annehmbar ist und der Fehler keinen wesentlichen Fehler darstellt.

## Kanada. Sofern Sie diese Software in Kanada erwarben, können Sie ggf. den Empfang von Aktualisierungen durch die Deaktivierung der automatischen Aktualisierungsfunktion einstellen lassen bzw. durch die Trennung Ihres Gerätes vom Internet (sofern Sie das Gerät erneut verbinden, wird die Software weiterhin Aktualisierungen aus dem Internet abfragen und zu installieren versuchen) oder durch die Deinstallation der Software. Hinweise zur Deaktivierung der Aktualisierungsfunktion bei Ihrem spezifischen Gerät oder Ihrer spezifischen Software sind ggf. im Besonderen auch der jeweiligen Produktdokumentation zu entnehmen.

## Deutschland und Österreich.

**(i)** **Gewährleistung.** Die ordnungsgemäß lizenzierte Software verhält sich im Wesentlichen wie in allen Microsoft-Materialien beschrieben, die der Software beiliegen. Microsoft erteilt jedoch keine vertragliche Garantie hinsichtlich der lizenzierten Software.

**(ii)** **Haftungsbeschränkung.** Bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit, Ansprüchen nach dem Produkthaftungsgesetz sowie bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit haftet Microsoft nach den gesetzlichen Bestimmungen.

# Vorbehaltlich der vorstehenden Klausel (ii) haftet Microsoft bei leichter Fahrlässigkeit nur, wenn das Unternehmen eine wesentliche Vertragspflicht verletzt, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung dieses Vertrages überhaupt erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und auf deren Einhaltung eine Partei regelmäßig vertrauen darf (sog. „Kardinalpflichten“). In anderen Fällen leichter Fahrlässigkeit haftet Microsoft nicht.

**BESCHRÄNKUNG UND AUSSCHLUSS VON SCHADENERSATZ. SIE KÖNNEN VON MICROSOFT UND DEREN LIEFERANTEN NUR EINEN ERSATZ FÜR DIREKTE SCHÄDEN BIS ZU EINEM BETRAG VON 5 US-DOLLAR ERHALTEN. SIE KÖNNEN KEINEN ERSATZ FÜR ANDERE SCHÄDEN ERHALTEN, EINSCHLIESSLICH FOLGESCHÄDEN, SCHÄDEN AUS ENTGANGENEM GEWINN, SPEZIELLER, INDIREKTER ODER ZUFÄLLIGER SCHÄDEN.**

Diese Einschränkung gilt für (a) jeden Gegenstand im Zusammenhang mit der Software, Diensten, Inhalten (einschließlich Code) auf Internetseiten von Drittanbietern oder Anwendungen von Dritten und (b) Ansprüche aus Vertragsverletzungen, Verletzungen der Garantie oder der Gewährleistung, verschuldensunabhängiger Haftung, Fahrlässigkeit oder anderen unerlaubten Handlungen im durch das anwendbare Recht zugelassenen Umfang.

Sie hat auch dann Gültigkeit, wenn Microsoft von der Möglichkeit der Schäden gewusst hat oder hätte wissen müssen. Obige Beschränkung und obiger Ausschluss gelten möglicherweise nicht für Sie, weil Ihr Staat oder Land den Ausschluss oder die Beschränkung von zufälligen Schäden, Folgeschäden oder sonstigen Schäden nicht gestattet.

**\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\***

BESCHRÄNKTE GARANTIE

1. **BESCHRÄNKTE GARANTIE.** Wenn Sie die Anweisungen befolgen, wird die Software im Wesentlichen arbeiten wie in den Microsoft-Materialien beschrieben, die Sie in oder mit der Software erhalten.

Verweise auf „Beschränkte Garantie“ sind Verweise auf die ausdrücklich von Microsoft gewährte Garantie. Diese Garantie wird zusätzlich zu anderen Rechten und Abhilfeansprüchen gewährt, die Sie möglicherweise nach dem Gesetz haben, einschließlich Ihrer Rechte und Abhilfeansprüche laut den gesetzlichen Garantien unter örtlichem Verbraucherschutzgesetz.

1. **LAUFZEIT DER GARANTIE; GARANTIEEMPFÄNGER; DAUER VON KONKLUDENTEN GEWÄHRLEISTUNGEN. Die beschränkte Garantie gilt ein Jahr ab dem Erwerb der Software durch den ersten Nutzer. Wenn Sie während dieses Jahres Ergänzungen, Updates oder Ersatzsoftware erhalten, fallen diese für den Rest des Garantiezeitraums oder 30 Tage lang unter die beschränkte Garantie, wobei der längere Zeitraum maßgeblich ist.** Wenn der erste Nutzer die Software überträgt, gilt für den Empfänger der restliche Zeitraum der Garantie.

**Soweit gesetzlich zulässig, währen alle konkludenten Gewährleistungen, Garantien oder Bedingungen nur während der Laufzeit der beschränkten Garantie.** Einige Bundesstaaten gestatten keine zeitliche Begrenzung einer Implied Warranty. Daher gelten die vorstehenden Beschränkungen möglicherweise nicht für Sie. Sie gelten möglicherweise auch deshalb nicht für Sie, weil einige Länder unter Umständen keine zeitliche Begrenzung einer Implied Warranty oder Implied Guarantee gestatten. In DEUTSCHLAND und in ÖSTERREICH gibt es das Konzept der Implied Warranties oder Implied Guarantees, wie es im vorstehenden zweiten Unterabschnitt von Abschnitt B dargelegt ist, nicht. Zur Vermeidung jeglicher Zweifel wird klargestellt, dass Ihre gesetzlichen Rechte nach deutschem bzw. österreichischem Recht hierdurch weder ausgeschlossen noch eingeschränkt werden.

1. **GARANTIEAUSSCHLÜSSE.** Diese Garantie deckt keine Probleme ab, die durch Ihre Handlungen (oder unterlassenen Handlungen), die Handlungen anderer oder Ereignisse jenseits der zumutbaren Einflussnahme des Unternehmens Microsoft verursacht werden.
2. **ANSPRÜCHE BEI VERLETZUNG DER GARANTIE. Microsoft wird die Software kostenlos nachbessern oder nachliefern. Wenn Microsoft nicht nachbessern oder nachliefern kann, wird Microsoft den Betrag zurückerstatten, der auf Ihrer Quittung für die Software ausgewiesen ist. Microsoft wird außerdem Ergänzungen, Updates und Ersatzsoftware kostenlos nachbessern oder nachliefern. Wenn Microsoft nicht nachbessern oder nachliefern kann, wird Microsoft den von Ihnen gegebenenfalls dafür gezahlten Betrag zurückerstatten. Sie sind verpflichtet, die Software zu deinstallieren und mit den dazugehörigen Medien und anderen Materialien und einem Kaufnachweis an Microsoft zurückzugeben, um eine Rückerstattung zu erhalten. Dies sind Ihre einzigen Abhilfeansprüche im Falle einer Verletzung der beschränkten Garantie.**
3. **VERBRAUCHERRECHTE NICHT BERÜHRT. Möglicherweise sieht Ihr örtlich anwendbares Recht zusätzliche Verbraucherrechte vor, die durch diesen Vertrag nicht abgeändert werden können.**
4. **GARANTIEVERFAHREN.** Für Garantieleistungen benötigen Sie einen Kaufnachweis.
   1. **Vereinigte Staaten und Kanada.** Für Garantieleistungen oder Informationen darüber, wie Sie eine Rückerstattung für in den Vereinigten Staaten oder Kanada erworbene Software erhalten können, wenden Sie sich an Microsoft unter einer der folgenden Adressen bzw. Telefonnummern:

* (800) MICROSOFT;
* Microsoft Customer Service and Support, One Microsoft Way, Redmond, WA 98052-6399, USA oder
* unter: (aka.ms/nareturns).
  1. **Europa, Naher Osten und Afrika.** Wenn Sie die Software in Europa, im Nahen Osten oder in Afrika erworben haben, gewährt Microsoft Ireland Operations Limited diese beschränkte Garantie. Um einen Anspruch aus dieser Garantie geltend zu machen, wenden Sie sich bitte an eine der folgenden Adressen:
* Microsoft Ireland Operations Limited, Customer Care Centre, Atrium Building Block B, Carmenhall Road, Sandyford Industrial Estate, Dublin 18, Irland oder
* die für Ihr Land zuständige Microsoft-Gesellschaft (siehe aka.ms/msoffices).
  1. **Australien.** Bezüglich Garantieleistungen und Ausgabenerstattung im Zusammenhang mit der Garantie (falls zutreffend) für in Australien erworbene Software wenden Sie sich an Microsoft unter:
* 13 20 58 oder
* Microsoft Pty Ltd, 1 Epping Road, North Ryde NSW 2113 Australia an Microsoft, um einen Anspruch geltend zu machen.
  1. **Außerhalb der Vereinigten Staaten, Kanadas, Europas, des Nahen Ostens, Afrikas und Australiens.** Wenn Sie die Software außerhalb der Vereinigten Staaten, Kanadas, Europas, des Nahen Ostens, Afrikas und Australiens erworben haben, wenden Sie sich an die für Ihr Land zuständige Microsoft-Gesellschaft (siehe aka.ms/msoffices).

1. **KEINE ANDEREN GARANTIEN. Die beschränkte Garantie ist die einzige direkte Garantie von Microsoft. Microsoft gewährt keine anderen ausdrücklichen Gewährleistungen oder Garantien. Im durch das örtlich anwendbare Recht zugelassenen Umfang schließt Microsoft konkludente Gewährleistungen der Handelsüblichkeit, Eignung für einen bestimmten Zweck und Nichtverletzung von Rechten Dritter aus.** Wenn Ihnen das örtlich anwendbare Recht ungeachtet dieses Ausschlusses Implied Warranties oder Implied Guarantees gewährt, sind Ihre Ansprüche in der oben stehenden Klausel „Ansprüche bei Verletzung der Garantie“ beschrieben, soweit das örtlich anwendbare Recht dies gestattet. In DEUTSCHLAND und in ÖSTERREICH gibt es das Konzept der Implied Warranties oder Implied Guarantees, wie es in den beiden vorstehenden Sätzen dargelegt ist, nicht. Zur Vermeidung jeglicher Zweifel wird klargestellt, dass Ihre gesetzlichen Rechte nach deutschem bzw. österreichischem Recht hierdurch weder ausgeschlossen noch eingeschränkt werden.

**NUR FÜR AUSTRALIEN**. Verweise auf „Beschränkte Garantie“ sind Verweise auf die von Microsoft gewährte Garantie. Diese Garantie wird zusätzlich zu anderen Rechten und Abhilfeansprüchen gewährt, die Sie möglicherweise nach dem Gesetz haben, einschließlich Ihrer Rechte und Abhilfeansprüche laut den gesetzlichen Garantien unter dem Australian Consumer Law. Für unsere Waren gelten Garantien, die nach dem Australian Consumer Law nicht ausgeschlossen werden können. Bei einem wesentlichen Fehler haben Sie Anspruch auf einen Ersatz oder Kostenerstattung, und bei anderen angemessen vorhersehbaren Verlusten oder Schäden haben Sie Anspruch auf eine Entschädigung. Außerdem haben Sie Anspruch auf Reparatur oder Austausch der Waren, wenn die Qualität der Waren nicht annehmbar ist und der Fehler keinen wesentlichen Fehler darstellt. Waren, die zur Reparatur eingereicht werden, können durch aufgearbeitete Waren desselben Typs ersetzt werden anstatt ausgetauscht zu werden. Aufgearbeitete Teile können zur Reparatur der Waren verwendet werden.

1. **BESCHRÄNKUNG UND AUSSCHLUSS VON SCHADENERSATZ FÜR VERLETZUNGEN DER GARANTIE. Die oben stehende Klausel „Beschränkung und Ausschluss des Schadenersatzes“ gilt für Verletzungen dieser beschränkten Garantie.**

**Diese Garantie gewährt Ihnen bestimmte Rechte; möglicherweise stehen Ihnen je nach Staat weitergehende Rechte zu. Sie können auch von Land zu Land unterschiedliche weitergehende Rechte haben.**EULA ID: AZUREDEVOPS2019\_DEU